

Sennheiser auf der Hamburg Open



Die Sennheiser-Gruppe zeigt der Broadcast- und Medientechnikbranche auf der Hamburg Open mit dem neuen Spectera-System das weltweit erste bidirektionale Breitband-Drahtlos-Ecosystem auf Basis der WMAS-Technologie (Wireless Multichannel Audio Systems). Am Stand des Audiospezialisten (Halle B6, Stand 633) können Besucher*innen zudem die bewährten digitalen Drahtlossysteme EW-DX und EW-DP von Sennheiser sowie ausgewählte Neumann-Produkte entdecken.

Besucher der Hamburg Open können Sennheisers zukunftsweisendes Drahtlossystem Spectera kennenlernen. Mit der bahnbrechenden WMAS-Technologie (Wireless Multichannel Audio Systems) reduziert Spectera die Komplexität drahtloser Systeme erheblich. Gleichzeitig gibt das System, das Sennheiser erstmals im vergangenen September auf der IBC in Amsterdam vorgestellt hat, Audioprofis vollkommen neue Möglichkeiten an die Hand und ermöglicht zeitsparende Workflows sowie eine vollständige Fernsteuerung und -überwachung. Die bidirektionalen Bodypacks können gleichzeitig In-Ear-Monitor- und Mikrofon-/Line-Signale handhaben. Die Lösung ist bemerkenswert unempfindlich gegen HF-Fading und ermöglicht eine flexible Nutzung des Breitband-HF-Kanals, beispielsweise für digitale IEMs mit einer Latenz bis hinunter zu spektakulären 0,7 Millisekunden.

Neben Spectera zeigt Sennheiser auch die bewährten digitalen Drahtlossysteme EW-DP und EW-DX, inklusive des Dante-Empfängers EW-DX EM 4. Der netzwerkfähige Vierkanal-Empfänger (19“, 1U) ist die ideale Wahl für alle, die umfangreiche Multikanal-Systeme in den Bereichen Live-Audio, Touring, Rundfunk, Theater und Systemintegration planen oder realisieren. Als digitales drahtloses UHF-Audiosystem für Filmschaffende, Videografen und Broadcast-Anwendungen kombiniert EW-DP ein kompaktes Design mit unübertroffener Audioqualität. Für vollständig verzerrungsfreie Aufnahmen sorgt dabei der EW-DP SKP-Aufstecksender mit 32-Bit-Float-Recording und einem Eingangsdynamikbereich von 134 dB. Ganz gleich, welches Signal vor Ort aufgenommen werden soll – ob ein Flüstern oder ein startendes Flugzeug – jeder Sound kann vom SKP verarbeitet werden, ohne dass Videofilmer*innen die Pegel neu regulieren müssen.

Ausgewählte Lösungen aus dem Neumann-Portfolio werden ebenfalls auf dem Stand der Sennheiser-Gruppe zu sehen sein, darunter das Audio Interface MT 48 mit Dante-Option. Mit der Dante Ready Option ist das MT 48 mit einer Welt von über 4.000 Geräten von mehr als 600 Herstellern kompatibel. So kann das Audio Interface auf einfache Weise in Dante-Umgebungen integriert werden, um als Hub, Monitor-Controller und/oder Mixer zu fungieren.

www.sennheiser.com

www.neumann.com